

Evaluation der Zertifikatsangebote an der Universität Osnabrück

Zielsetzung:

In dem Teilprojekt Wissenschaftliche Weiterbildung evaluierend (WWBe) wird das bereits entwickelte und erprobte Evaluationskonzept zu einem Evaluationsinventar gebündelt und systematisch zur **formativen und summativen Evaluation** der wissenschaftlichen Zertifikatsangebote eingesetzt.

Die Ergebnisse der Evaluation geben u. a. Aufschluss über die **Angebotsqualität** sowie **hemmende und fördernde Faktoren** für den Erfolg der Zertifikatsangebote. Ein zentraler Aspekt dabei ist die **Anwendbarkeit des erworbenen Wissens in der Berufspraxis**. Die Evaluationsergebnisse liefern somit wichtige Hinweise für adressatengerechte Zertifikatsangebote im Sinne des Lebenslangen Lernens.

Methodisches Vorgehen:

Die Evaluation erfolgt im Prä-Post-Design mit drei Erhebungszeitpunkten. Die Teilnehmenden nehmen an einer **Präbefragung (t₀)** zu Beginn des Angebots, an einer **Postbefragung (t₁)** unmittelbar nach Angebotsende sowie an einer **weiteren Postbefragung (t₂)** drei Monate nach Abschluss des Zertifikatsangebots teil. Zusätzlich erfolgt eine Befragung der **Referierenden**.

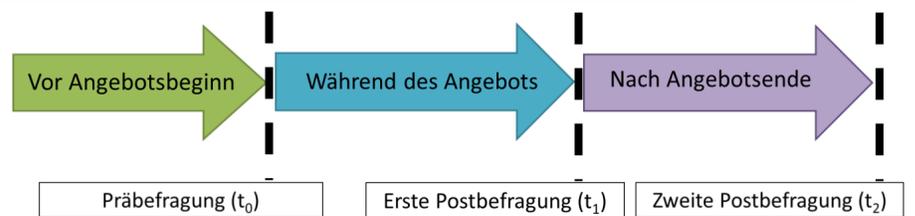


Abbildung 1: zeitlicher Ablauf der Evaluation

Erste Ergebnisse zum Theorie-Praxis-Transfer (Universität Osnabrück, erste Postbefragung, N=29):

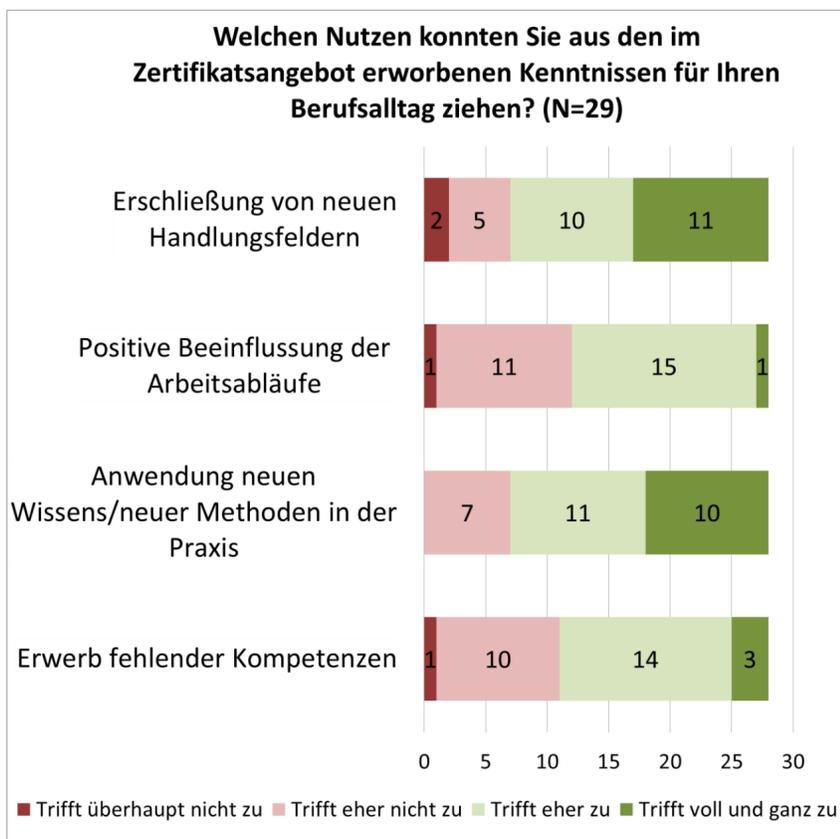


Abbildung 2: Ergebnisse der ersten Postbefragung, Universität Osnabrück, N=29

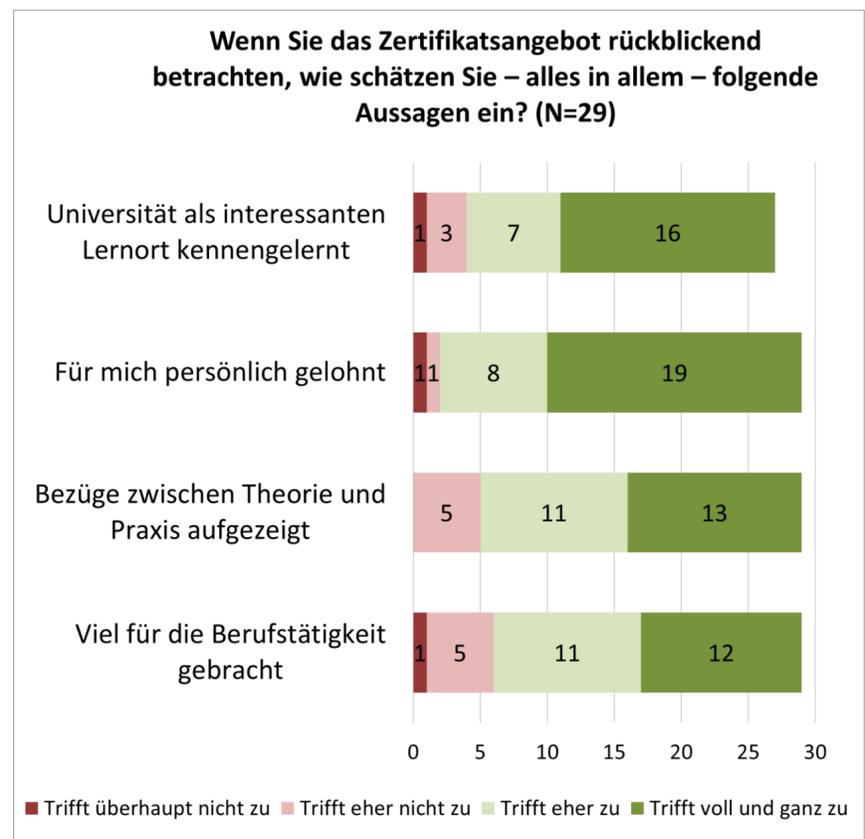


Abbildung 3: Ergebnisse der ersten Postbefragung, Universität Osnabrück, N=29

Ausblick:

Die Daten der Evaluation werden für weitere verbundübergreifende Auswertungen gepoolt. Die Ergebnisse der zweiten Postbefragung drei Monate nach dem Angebotsende geben ggf. weitere Hinweise darauf, inwiefern die Teilnehmenden die erweiterten Kompetenzen in der Berufspraxis einsetzen konnten.